
Pressemitteilung, 11. April 2023

„New Voices – New Stories“ ist der Titel der diesjährigen APDs Konferenz

Stuttgart – Die im Rahmen der 17. Animation Production Days stattfindende APDs Konferenz wird am 26. April von 13:45 Uhr bis 17:15 Uhr in der Rotunde der Stuttgarter L-Bank stattfinden. Ergänzend zu den One-to-One-Meetings des APDs Koproduktions- und Finanzierungsmarktes bietet sie eine Plattform, um aktuelle Branchenentwicklungen zu diskutieren.

In diesem Jahr beleuchtet die Konferenz eines der aktuell großen Themen der Medienbranche: Wie kann sichergestellt werden, dass sich die Vielfalt der Gesellschaft in den produzierten Programmen widerspiegelt und wie können junge Talente so gefördert werden, dass möglichst viele unterschiedliche Stimmen ihre Ideen und Ansichten einbringen können. Lokale und globale Branchenakteure werden Best-Practice-Beispiele, Initiativen und Programme aus Europa, Afrika und Nordamerika vorstellen, die das gemeinsame Ziel verfolgen, neuen künstlerischen Stimmen mehr Sichtbarkeit zu verleihen und junge Talente auf ihrem Weg zur Professionalisierung zu unterstützen.

In einem einleitenden Gespräch mit Jinko Gotoh (Program Chair der FMX 2023) und Julie Ann Crommett (Collective Moxie) wird Prof. Lilian Klages, APDs Kuratorin und Moderatorin der Konferenz, in das diesjährige Konferenzthema einführen und gemeinsam mit APDs Kurator und Co-Moderator Christophe Erbès anschließend vier spannende Case Studies vorstellen und diskutieren.

Prof. Andreas Hykade (Filmakademie Baden-Württemberg) und Benjamin Manns (SWR) werden erläutern, wie das Projekt „Ich kenne ein Tier“ (Englisch: „I know an animal“) zu einem Sprungbrett für junge Animationstalente wurde. Irene Sparre (Sparre Productions) und Julie Lind-Holm (DR) werden über die besonderen Entstehungsbedingungen der dänisch-französischen TV-Serie „Team Nuggets“ berichten.

Der zweite Teil der Konferenz startet mit einem Blick auf die aufstrebenden Animations-Talente Südafrikas, Fokusland des diesjährigen Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart (ITFS). Orion Ross (The Walt Disney Company, EMEA), Stuart Forrest (Triggerfish) und Lesego Vorster (The Hidden Hand Studios) stellen die Anthologie „Kizazi Moto: Generation Fire“ vor und berichten über weitere Initiativen und Perspektiven der südafrikanischen Animationsbranche. Als vierte Case Study präsentieren Vanessa Pfeiffer (Warner Bros. Discovery) und Amanda Miller (Psyop) mit dem „HBO Max X WBD Access Animated Shorts Program“ ein weiteres spannendes Nachwuchs-Programm, das insbesondere Künstler aus historisch unterrepräsentierten Gemeinschaften fördert.

Neben den akkreditierten APDs Teilnehmenden können auch FMX- und Kombi-Ticket-Inhaber*innen sowie Branchenakkreditierte des ITFS die APDs Konferenz besuchen. Die Konferenzsprache ist Englisch.

Weitere Infos zur Konferenz: www.animationproductiondays.de/programme/conference-2023

Insgesamt sind für die 17. Ausgabe der Animation Production Days 176 Teilnehmende aus 23 Ländern akkreditiert, darunter ca. 110 Produzent*innen und Kreative und rund 60 Vertreter*innen von Sendern, Streamern, Weltvertrieben, Verleihern, Förderinstitutionen und anderer Investoren. Sie werden im Rahmen des Koproduktions- und Finanzierungsmarktes über Kooperationsmöglichkeiten für die 50 neu entwickelten Animations-Projekte verhandeln und diskutieren, die in diesem Jahr für eine Präsentation bei den APDs ausgewählt wurden. Hierfür werden ca. 800 Einzelgespräche geplant, die vom 26. – 28. April im Landesmuseum Württemberg (Altes Schloss Stuttgart) und zum Teil online stattfinden.

Eine Übersicht aller ausgewählten Projekte findet sich auf der APDs Website:
www.animationproductiondays.de/projects-2023

Eine Übersicht der teilnehmenden Firmen findet sich hier:
www.animationproductiondays.de/participants-2023

Bildmaterial: www.animationproductiondays.de/press/downloads

Über die Animation Production Days:

Die [Animation Production Days](#) (APDs) sind ein Joint Venture des [Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart \(ITFS\)](#) und der [FMX – Film & Media Exchange](#). Veranstalter der APDs ist die Film- und Medienfestival gGmbH in Kooperation mit der Filmakademie Baden-Württemberg GmbH.

Gefördert werden die APDs vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, von der Filmförderung MFG Baden-Württemberg, der Filmförderungsanstalt FFA und vom Creative Europe MEDIA Programm der EU.



Pressekontakt:

Animation Production Days

Marlene Wagener: marlene.wagener@animationproductiondays.de, +49 (0) 30-911 47499

Film- und Medienfestival gGmbH

Katrin Dietrich: dietrich@festival-gmbh.de, +49 (0) 711-925 46-102